



In dieser Ausgabe der



01	Gruße von Daniei
02/03	Für alle, die Streetkids noch nicht kennen
04	Neue Familienmitglieder
05	Kinder ohne Paten
06	Weitere Kinder ohne Paten
07	we are fully booked - Unser erstes Kinderdorf ist vol
08/09	Neues Kinderdorf (Tumaini Childrens Home II)
10	Sponsoren des neuen Kinderdorfes
11	Online-Shop T-Shirts
12	Wie kann man helfen? boost!
13	Praktikanten in Tansania
14	Unser Team in Frankfurt
15	Unsere Bildungsprojekte - Kindergarten
16	Lehrwerkstatt und Dayspring School
17	CVS (Call and Vision Secondary School)
18/19	Harry Keaton in Tansania - "Schulen helfen Schulen"
20/21	Impressionen
22/23	Gruppenbild
24	Finanzen
25	Impressum

Liebe Freunde,

...die Zeiten ändern sich. Gewaltig.

Wir erleben einen Paradigmenwechsel in unseren Gesellschaften. In der Arbeitswelt und in der Freizeit wird immer häufiger nach Sinn gefragt. Unsere Teenies von heute gehen lieber ein Jahr nach Afrika, um uns zu unterstützen und etwas zurückzugeben als direkt mit dem Studium zu beginnen. Und die "Älteren" von heute wollen nicht alt sein, weil sie fit sind und noch etwas wertvolles der Gesellschaft zurück geben möchten.

Dies sind neue Denkstile. Klasse! Weiter so. Teilen ist "in". Natürlich nicht 50%, denn das heißt eigentlich teilen. Aber "abgeben", gemeinsam nutzen, den Anderen teilhaben lassen. Die neue "Shareconomy" wird sich als Haltung und in der Praxis ausweiten, genauso schnell wie das Internet. Spannend. Und wir sind alle dabei.

Trotz Syrien, Irak, Ukraine und Ebola habt ihr uns in Tansania nicht vergessen. Vielen Dank dafür! Immer wieder, wenn ich mich vor Ort davon überzeuge, ob unsere Kinder wirklich hilfsbedürftig sind, denke ich an uns hier in Deutschland. Wie gut es uns wirklich geht. Auch wenn es hier bei uns viele Probleme gibt. Letztendlich sind sie nicht vergleichbar.

Auf unserer Webseite www.helfenSie.de ist gleich auf der Startseite eine aktuelle Filmdokumentation. Dort gibt es auch Einblicke über die Herkunft unserer Kinder. Weitere Kinder warten dringend auf unsere – auf Eure Hilfe. Wir bauen gerade ein zweites Kinderdorf.

Helfen Sie mit!

DANKE an EUCH!

Herzlichst.

Daniel Preuß

Vorstand Streetkids International e.V.







Wir sind eine kleine Kinderhilfsorganisation und kümmern uns in Tansania seit knapp 15 Jahren um Waisenkinder, die verlassen und verstoßen wurden und die größtenteils aus ganz schrecklichen Umständen zu uns kommen.

Dabei sind wir unabhängig von Politik und Kirche und zertifiziert vom deutschen Spendenrat. Wir schenken Waisenkindern ein Zuhause und eine Zukunft. Wir haben drei Schulprojekte und bauen gerade unseren eigenen Montessori-Kindergarten.

Daniel Preuß hat 1999 angefangen Kindern ein Zuhause zu schenken. Mit Hilfe von Freunden wurden es immer mehr Kinder und so ist 2001 der Verein Streetkids International e.V. in Frankfurt gegründet worden.

Unsere Kinder fördern wir, bis sie einen Beruf erlernt haben und auf eigenen Beinen stehen können.

Als gemeinnütziger Verein in Frankfurt a. M. dürfen wir Zuwendungsbescheinigungen (Spendenquittungen) ausstellen, denn wir finanzieren uns ausschließlich durch Spenden. Wir arbeiten mit Patenschaften und stellen sicher, dass 100% der Zuwendungen ankommen.

Wir wollen gerne noch vielen Kindern den Weg aus dem Teufelskreis "Waisen/Armut/fehlende Bildung" ermöglichen. Das ist neben unseren Berufen hier in Deutschland unser Antrieb, unsere Mission, unsere Leidenschaft.





Warida & Saidi

Für unsere zwei neuen Kinder, Warida und Saidi, die 2014 zu uns kamen, wünschen wir uns von Herzen Menschen, die gerne eine Patenschaft übernehmen würden.

Warida kam am 2. September 2014 zu uns und ist fünf Jahre alt. Ihr Vater starb im Dezember 2009 an Malaria und ihre Mutter, gerade mal zwei Jahre später, an Asthma. Deswegen wurde Warida von einem Verwandten zum nächsten weitergereicht. Überall fehlte es an Geld und Essen. Als das kleine Mädchen schließlich zu uns kam, war es am Anfang sehr schüchtern und weinte viel. Mittlerweile hat sich Warida jedoch ganz gut eingelebt.

Saidi kam am 18. August 2014 zu uns. Er ist ebenfalls fünf Jahre alt. Seine beiden Eltern starben aufgrund von Krankheit als Saidi gerade Mal ein Jahr alt war. Danach lebte er bei seiner Großmutter. Mit im Haus wohnten seine beiden Brüder, die jedoch wegen ihres Albinismus besondere Aufmerksamkeit benötigten. Saidi bekam immer nur eine kleine Mahlzeit am Tag, weil die Großmutter nicht genügend Geld hatte. So kam Saidi hier mit einem Hungerbauch an.





Grayson, 7 Jahre Graysons Mutter starb 2009 an Tuberkulose, sein Vater rannte einfach weg und ist seitdem nicht mehr aufgetaucht. Seine Oma konnte ihn und weitere vier Geschwister nicht ernähren. Jetzt ist Grayson bei uns und freut sich sehr über sein neues Zuhause.



Shakaile, 6 Jahre
Noch ein Massaikind in unserer Familie. Er kam bis auf kleinere Wunden gesund zu uns. Shakaile verlor seinen Vater
2009 an Gelbfieber und seine Mutter 2011 bei der Geburt
eines Geschwisterkindes. Nun hat er bei uns sein Zuhause
gefunden. Er ist ein aufgeweckter Junge, der sich nach anfänglichem Fremdeln immer wohler bei uns fühlt.



Muhammed, 4 Jahre
Muhammed lebte nach dem Tod seiner Eltern bei seinem
Onkel. Der Onkel konnte nicht für ihn sorgen. Bei uns isst
Muhammed beim Essen schneller als alle anderen, obwohl
er der Kleinste ist. Er ist sehr fröhlich und neugierig. Wir hoffen,
dass er sich weiterhin bei uns wohlfühlt.





Assia, 8 Jahre

Assia ist ein cleveres Mädchen. Nach dem Tod ihres Vaters 2007 lebte sie gemeinsam mit vier weiteren Kindern bei ihren Großeltern. Als Jüngste hatte sie es nicht leicht, sich unter den Kindern zu behaupten. Als sie zu uns kam, war sie körperlich sehr schwach. Mittlerweile geht es ihr viel besser. Sie besucht die Grundschule im Ort.



Yohana, 18 Jahre

Seit 2012 geht Yohana (ein Junge!) mit seinen vier Geschwistern in die Secondary School. Sein Vater verstarb 2002 an AIDS, die Mutter Anfang 2007. Seitdem lebt Yohana bei uns und hat leider noch immer keinen Paten! Er wird immer übersehen. Er ist sehr aufgeweckt und intelligent.



Zainabu, 9 Jahre

Zainabu geht im Nachbardorf in die erste Klasse und ist sehr stolz, die Schule besuchen zu dürfen. Sie ist ein sanftmütiges, lernbegieriges Mädchen, das nicht sehr gerne viel spricht. Sie genießt die tägliche Dusche sehr, und achtet auch sehr auf ihre Kleidung.



Unser erstes Kinderdorf ist voll

"Tumaini Children's Home I", unser bestehendes Kinderdorf, ist nun restlos belegt und beherbergt 51 Kinder, insgesamt 60 Menschen, inklusive aller Mitarbeiter und Volunteers. Das Kinderdorf befindet sich in Mwandege und besteht nun aus einem Haus für Jungen, einem für Mädchen und einem für unsere Kleinkinder im Alter von drei bis sieben Jahren. Daneben gibt es ein kleines Haus für unser Personal.

Neben unseren Pflegeeltern haben wir Esther dazubekommen. Sie ist für die Kleinen und das Haus der Kleinen verantwortlich. Das erste Kinderdorf ist schon so überfüllt, dass wir es multifunktional nutzen: Das Haus für die Kleinen wird am Vormittag auch als Kindergarten genutzt.





Tumaini Childrens Home II

Unser neues Kinderdorf wird zwei Waisenhäuser und einen eigenen Kindergarten haben. Momentan suchen wir neue Pflegeeltern. Cyprian wird als Hausvater im neuen Kinderdorf eingesetzt. Somit wird unser viertes Waisenhaus wieder ein Jungenhaus. Bisher haben Mama Suzi und Cyprian mit ihren jeweiligen Partnern die Aufgabe der Pflegeeltern gemeinsam im ersten Kinderdorf übernommen. Jetzt findet ein Split statt, so dass es zwei neue Teams geben wird, die jeweils aus einem neuen und einem "alten" Pflegeelternteil bestehen.





Links: Cyprian mit Familie, Rechts: Mama Suzi mit ihrem Mann Jesse und Kindern.

Ein weiteres Heim für 36 Kinder und ein Kindergarten entstehen



Wir sind wahnsinnig aufgeregt und freuen uns bald noch mehr Kinder aufnehmen zu können.

Es hat fast eineinhalb Jahre gedauert das Grundstück zu sichern und die Baugenehmigung zu bekommen. Seit Spätsommer diesen Jahres wird kräftig gebaut. Stand heute (Dezember 2014) haben wir alle Fundamente gelegt und Anfang 2015 werden wir das neue Waisenhaus für Jungen sowie unser Volunteerund Gästehaus fertig gestellt haben. Uns fehlen noch 36.000 Euro für den Montessorikindergarten. Und cirka 40.000 Euro für das Mädchenhaus (Stand Dezember 2014). Der Kindergarten soll später Einnahmen erwirtschaften, mit denen das Personal finanziert wird. Wir hoffen sehr, dass sich noch Menschen finden, die uns dabei helfen.



Solarbrunnen mit Wassserturm



Seitenansicht Waisenhaus



Baustelle Waisenhaus



Unser ganz besonderer Dank

gilt unserem Hauptsponsor des neuen Kinderdorfes – der "help and hope" Stiftung. Vielen Dank an den Vorstand, insbesondere an Sandra Heller und Marianne Lücke.

Auch die RTL Stiftung "Wir helfen Kindern" hat uns das Geld zukommen lassen, welches unsere Botschafterin Natascha Ochsenknecht in der Sendung "5 gegen Jauch" eingespielt hat. Danke an Natascha!

Danke an die **DB Schenker** – 18.000 Euro kamen diesmal zusammen, die sofort in die Fundamente unseres neuen Kinderdorfes gingen.

Jürgen und Michael von "Quintessenz" auch ein herzliches Dankeschön für Ihre Spende. Und natürlich auch TENTE! Danke für die wirklich nachhaltige Hilfe, die wir seit Jahren erhalten.

Weiterhin bekommen wir seit Jahren wertvolle finanzielle Unterstützung von Herbert Ott (Chancen für Kinder - Stiftung) und von ifsm - Institut für Sales & Managementberatung.

Nicht zu vergessen ein großes Danke an alle Paten, die mit ihrer regelmäßigen Spende so viel Verantwortung für die Kinder übernehmen. Ohne Euch/Sie Alle würde Streetkids International e.V. nicht funktionieren. DANKE!



Seit Oktober haben wir unseren Online-Shop und verkaufen T-Shirts

Die T-Shirts kosten **jeweils nur 20,- Euro** zzgl. 4,95 Euro Versandkosten (innerhalb Deutschlands) und werden von uns direkt verschickt.

Sie sind aus organischer Baumwolle und haben auf der Vorderseite als Motiv einige unserer Kinder als Strichumsetzung aufgedruckt. Die T-Shirts sind von richtig guter Qualität und sehen wirklich cool aus. Wir finden, sie sind der absolute Hingucker. Wir haben tolle Farben ausgesucht und hoffen sie gefallen Euch auch.

Vorbeischauen und Einkaufen lohnt sich, da der gesamte Erlös hiervon zu 100% bei unseren Kindern ankommt. Ein Weihnachtsgeschenk mit ganz viel Sinn! Auf unserer Internetseite ist der Shop ganz unten in der Navigation. Schaut doch mal vorbei! KARIBU (= Welcome).









Online Einkaufen und Helfen Ohne direkt zu spenden

Macht aus jedem **Online-Einkauf** eine gute Tat! Über den "boost" Button auf unserer Startseite **www.helfenSie.de** gelangt Ihr zu allen großen Shopping Webseiten wie z.B. Amazon, Zalando etc.

Nun könnt Ihr wie immer einkaufen – und damit entsteht automatisch eine Spende, die Dich/Sie keinen Cent kostet!

Ausprobieren! Es ist ungefährlich und hilft uns sehr!





Felix, 19 Jahre alt

... ist über eine Missionsgesellschaft auf Streetkids International e. V. aufmerksam geworden. Da der Glaube in seinem Leben eine große Rolle spielt, wusste er, dass dies eine gute Gelegenheit für ihn war, Gottes Liebe an Kinder weiterzugeben, die keine Eltern haben und die Schlimmes erlebt haben. Er hat schon immer das Abenteuer geliebt und war immer gerne unterwegs. So entschloss er sich, diesen humanitären Einsatz über ein Jahr in Tansania zu machen und den Menschen dort zu helfen.

Louisa, 19 Jahre alt

... sieht den Einsatz bei Streetkids International e. V. als eine Chance mit Anderen die Liebe und das Glück, mit denen sie so reich beschenkt wurde, teilen zu können. Sie möchte eine Freundin für die Kinder hier sein, die zuhört, tröstet und ein offenes Ohr und Herz für sie hat. Sie ist fasziniert von der Denkweise und Offenheit der Kinder und findet es wichtig, Kindern die richtigen Werte zu vermitteln.







Unser Team in Frankfurt

Danke an Laura (Bild Mitte), die mich im Frankfurter Büro für ein Jahr als Assistentin unterstützt und Christina (leider ohne Bild), die für mehrere Monate Streetkids International als Praktikantin zur Verfügung stand. Über die Sommerzeit hat uns Rebekka (Bild links) für drei Monate ihr professionelles Engagement geschenkt. Und ab Ende 2014 steht uns Alexandra (Bild rechts) zur Seite. Sie ist Kanadierin, hat ihren Master in Edinburgh gemacht und hilft uns in den sozialen Medien stärker präsent zu sein und diese zu nutzen. Wir brauchen mehr Leute, die sich engagieren, damit die gute Sache weitergeht.



Abschied von Yasemin

Unsere Yasemin, die Streetkids International viele Jahre ehrenamtlich tatkräftig unterstützt hat, verlässt uns leider studienbedingt vorerst einmal für zwei Jahre. Wir vermissen sie jetzt schon!



Unser eigener Kindergarten

Das neueste und ambitionierteste Bildungsprojekt ist unser eigener Kindergarten. Furaha und Aisha, unsere beiden ehemaligen Kinder, sind jetzt erwachsen. Furaha ist und Aisha wird Montessori-Erzieherin. Seit Januar diesen Jahres betreibt Furaha mit Hilfe von Miriam, einer Montessori-Grundschullehrerin aus Simbabwe, unseren Kindergarten, der sich im Aufbau befindet und noch temporär im Haus für die Kleinen untergebracht ist. Auf unserem neuen Grundstück, keine zehn Minuten zu Fuß entfernt, haben wir schon das Fundament für unseren eigenen Kindergarten gelegt. Jetzt sind die finanziellen Mittel (Stand Dezember 2014) aufgebraucht, und wir müssen warten bis neue Spendengelder zur Verfügung stehen.







Links: Kindergarten | Mitte: Miriam und Furaha | Rechts: Unterricht im provisorischen Kindergarten

Unser Kindergarten ist in erster Linie für unsere eigenen Kinder. Allerdings schaffen wir mit dem Bau bewusst Überkapazitäten, damit im zweiten Schritt der Unterhalt sowie der Betrieb über eine zusätzliche Day-Care Einrichtung oder die Annahme von anderen Kindern gesichert werden kann. Dieser "Hilfe zur Selbsthilfe"- Ansatz ist vielversprechend, und wir freuen uns natürlich, unserem Nachwuchs dadurch Jobs und Perspektiven geben zu können.

Die Lehrwerkstatt

Die ehemalige Lehrwerkstatt MEVTC wurde in die Trainingswerkstatt TTTPC (Timber and Textile Training and Production Center) umgewandelt, da die behördlichen Hürden für eine Lehrwerkstatt in Tansania sehr hoch sind. Als Trainingscenter jedoch sind wir unabhängig von staatlicher Regulierung. Dort werden unsere Jugendlichen für die Praxis fit gemacht, damit sie später selbst Geld verdienen können. Die Ausbildungszeiten sind verkürzt (1-2 Jahre insgesamt). Hierfür haben wir gerade einen Container nach Tansania bringen lassen, der mit alten Nähmaschinen und einer Industriebandschleifmaschine der Firma Holzbau Damm aus Heidelberg beladen war. Die Nähmaschinen haben wir gebraucht gekauft.









Dayspring School

Die Dayspring School läuft weiter, hat jedoch immer noch Probleme, aufgrund der dortigen Korruption die offizielle Lizenz zu bekommen. Dieses Jahr wird im Dezember die vierte Klasse abgeschlossen. Einige unserer Kinder gehen dort weiterhin in den Unterricht. Die Schule wird trotz aller Anfangsschwierigkeiten immer besser! Jetzt gibt es eine Mensa, in der die Kinder mittags alle versorgt werden können. 2014 gab es in der Schule zehn fest angestellte Lehrer, die sich um die insgesamt 140 Kinder kümmerten.

Call and Vision Secondary School(CVS)

Die Call and Vision Secondary School befindet sich in Mtwara und sichert unseren Waisenkindern die weiterführende Ausbildung. So können wir sicherstellen, dass die Kinder ein Leben lang für sich selbst sorgen können und nicht von unserer Hilfe und Ihren Spenden abhängig bleiben. Dieses Jahr haben wir in der CVS auch zum ersten Mal eine Abschlussklasse. Am 25. Oktober war – nach vier Jahren – offizielle Eröffnung. Zusammen mit den Betreibern wollen wir die CVS zur besten Schule des Landes machen. Ein Container mit naturwissenschaftlicher Ausrüstung ist auf dem Weg.



Die Absolventen für das Schuljahr machen sich bereit



Freudige Absolventen der CVS



Unsere Kinder auf der CVS: vlnr Vero, Yohana, Ezekia und Peter



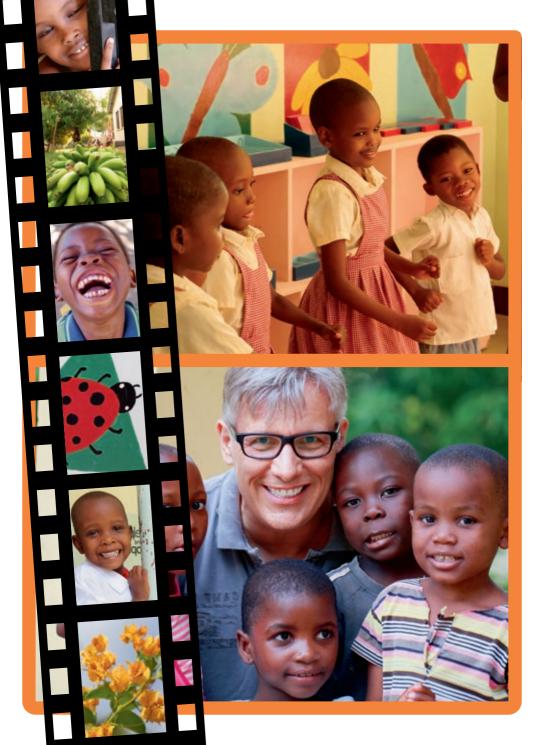
Die Initiative Schulen helfen Schulen

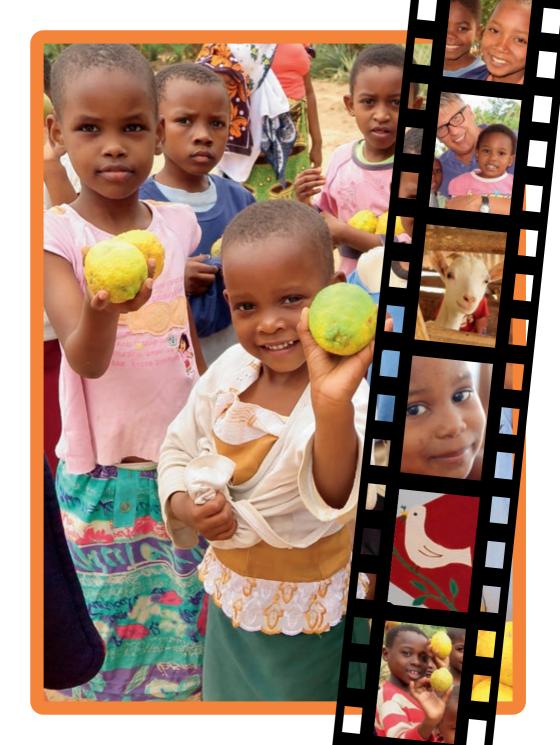
Seit diesem Sommer ist Harry Keaton zu uns gestoßen. Er ist Moderator, Magier und Glasbrecher, ein Künstler, der sich für "Schulen helfen Schulen" einsetzt. Sein Programm heißt "Das magische Klassenzimmer".

Von den Einnahmen jeder seiner Vorstellungen gibt er Streetkids International 50 Cent. Ziel ist es, über seine Auftritte ein neues Klassenzimmer für die lokale staatliche Schule bei uns im Dorf zu finanzieren. Er war im Sommer 2014 bei uns. Unsere Kinder kamen bei den tollen Zaubertricks gar nicht mehr aus dem Staunen heraus! Mehr Infos über Harry unter www.harrykeaton.de und mehr Infos über Schulen helfen Schulen unter www.schulen-helfen-schulen.de. In Deutschland wird Schulen helfen Schulen tatkräftig von Kirsten Wilms unterstützt, die das Projekt selbstständig betreut, fördert und entwickelt. Danke an

Kirsten für die wertvolle Mitarbeit!









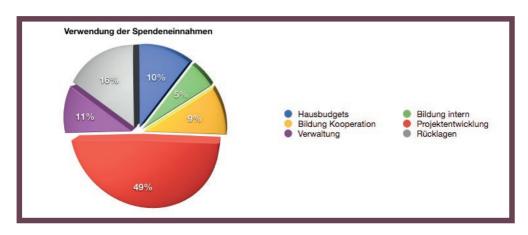




Jahresabschluss und Vorstandsbericht

Die Spendeneinnahmen für den Zeitraum 2013 betrugen 175.186,- Euro. Die Abflüsse (Mittelverwendungsrechnung) für Satzungs- und gemeinnützige Zwecke beliefen sich im selben Zeitraum auf 148.755,- Euro.

Der Jahresabschluss 2013 steht allen Interessenten auf unserer Webseite unter "Dokumente" als Download zur Verfügung. Natürlich können wir Ihnen aber auch jederzeit bei E-Mail- oder Telefonanfrage den Vorstandsbericht, inklusive Jahresabschluss, zukommen lassen und alle Ihre Fragen dazu gerne beantworten.







Impressum

Die Realisierung und Umsetzung dieser Streetkids Post wurde nicht mit Spendengeldern finanziert.



Konzeption und Text:

Daniel Preuß

Gestaltung und Layout:

Kordula Preuß

Druck: kostenneutral durch

www.reuffurth.net

Bildquellen: © Daniel Preuß

Dank an: REUFFURTH für den kostenneutralen Druck, Stefan Rüger für das Lektorat, und Euch/Ihnen allen, die das GANZE möglich machen!

Ihr Streetkids International Team aus Frankfurt und Tansania mit allen Kindern und Mitarbeitern.

Spendenkonto Commerzbank Heidelberg IBAN DE81 6728 0051 0541 4015 00 Konto 541 401 500 Bankleitzahl 672 800 51 STREETKIDS International e.V. ist ein gemeinnütziger Verein. Wir geben Waisen- und Straßenkindern in Afrika ein Zuhause.

Streetkids International e.V. Geschäftsstelle Deutschland Kölner Straße 74 60327 Frankfurt am Main

Telefon 069-1755490-22 Telefax 069-1755490-23 info@helfenSie.de www.helfenSie.de

Geprüft von





14. Jahrgang|Ausgabe 2014/2015

Streetkids International e.V.

Geschäftsstelle Deutschland Kölner Straße 74 60327 Frankfurt am Main

Postanschrift: Postfach 111 761 60052 Frankfurt am Main

Telefon 069/1755490-22 Telefax 069/1755490-23

info@helfenSie de

Geprüft von





